



## Sonnenblumenwettbewerb Start 27.März 2010, 14.00 Uhr

### Wer hat die höchste Sonnenblume Ende August 2010 ?



#### Was ist eigentlich die Sonnenblume?

Die Sonnenblume (lateinisch Helianthus annuus) gehört zur Familie der sogenannten Korbblütengewächse, ist eine Sommerblume und kann maximal 3 Meter Höhe erreichen. Der Blütenstand besteht aus einem Korb welcher Hüllkelchenblätter, Zungenblüten und Korbblüten enthält.

Der Samen der Sonnenblume ist schwarz-weiß und von einer dem Leder ähnlichen Schale umhüllt. In dieser Schale befindet sich eine Schließfrucht, die aus bis zu 50 % Fett Rohfett und maximal 20 % Rohprotein besteht. Im Jahre 1530 brachten spanische Seefahrer die Sonnenblume von ihren Amerika-Reisen in die Welt. Die Wachstumsdauer ist rund 150 Tage lang.



#### Wie pflanze ich die Sonnenblume richtig?

Um Sonnenblumen heranzuziehen, steckt man die Kerne in der Zeit zwischen April und Anfang Mai in gut gelockerte und mit Nährstoffen vorbereitete Gartenerde, gießt sie regelmäßig und rupft dann die schwächeren der hervortretenden Sämlinge aus. Bereits im Juli zeigen sich bei den starken Pflanzen die schönen Blütenansätze.



#### Wie pflege ich die Sonnenblume?

Sonnenblumen sind leicht zu pflegen und sind eine Freude für jeden Gartenbesitzer.

Die Hochgewachsenen Sonnenblumen sind mit ihren breiten, leuchtend gelben Blüten und ihrer reichen Ernte an Sonnenblumenkernen eine Zierde für jeden bunten Blumengarten. Im Gegensatz zu manchen Vorurteilen ist diese einjährige Korbblütlerpflanze durchaus pflegeleicht, wenn nur einige Grundbedingungen erfüllt sind. Dann wächst sie bis zu einer Höhe von mehreren Metern und bietet nicht nur den Gartenbesitzern einen wunderschönen Anblick, sondern lockt auch Insekten in ihre vielen kleinen Blütenkelche und zieht später auch Vögel an, die sich an den Sonnenblumenkernen gütlich tun.

Sonnenblumen brauchen für ein gutes Wachstum einen besonders nährstoffreichen Boden, den man am besten mit Hornspänen und Kompost aufbereitet. Schatten bekommt ihnen gar nicht gut, Sonne um so besser, allerdings an einem Platz, der vor Wind geschützt ist. Dann können sie prächtig in die Höhe wachsen, ohne durch Windstöße abgeknickt zu werden. Viel Wasser brauchen die Sonnenblumen, um groß und stark zu werden, im Hochsommer sogar morgens und abends.



#### Auf was muss ich achten!

Da Sonnenblumen schnell emporschießen, sollte man sie mit Stäben aus Kunststoff oder zum Beispiel aus Bambus abstützen. Ganz sicher geht man, wenn man mehrere Stäbe rund um die Pflanze in den Boden steckt und die Sonnenblume dann eher locker mit einem Band oder Blumendraht daran befestigt.

Eine große Gefahr allerdings droht allen Sonnenblumen: Die Schnecken! Diese gefräßigen Tiere lieben die noch zarten Jungpflanzen und können mit ihrem Hunger ein ganzes Sonnenblumenbeet zerstören. Als erste, oft schon ausreichende Maßnahme kann man empfehlen, die jungen Sonnenblumen mit einer dicken Mulchschicht aus gehäckselten Zweigen zu schützen, wobei allerdings der Bereich direkt um den Stängel frei gehalten werden sollte. Im schlimmsten Fall muss man die Schnecken in der Abenddämmerung einsammeln oder Schneckenfallen aufstellen.



**VIEL SPASS! & VIEL ERFOLG! wünscht der VORSTAND**